

24. Dezember 1936

Au.

6/3  
 An den Direktor der Badischen Kunsthalle Karlsruhe,  
 5/4 Herrn Dr. K. Martin, Hans Thomastrasse 2, Karlsruhe

Sehr geehrter Herr Doktor,

Nach Ihrem Besuch von vorgestern haben wir gestern den Bildhauern Albiker, Gerstel, Kolbe, Marcks, Schliessler und Voll geschrieben und ihnen für die Beteiligung an unserer Januar-Ausstellung gedankt, mit dem Hinweis darauf, dass alle technischen und finanziellen Fragen von Ihnen vorbereitet und erledigt werden.

Ihre Namen- und Werkverzeichnisse haben wir zusammengestellt und senden Ihnen beiliegend das Gesamtverzeichnis in zwei Exemplaren mit der Bitte um Durchsicht und Rücksendung des einen Exemplars mit allfälligen Berichtigungen und Ergänzungen als endgültige Unterlage für den Katalogdruck, immerhin mit Vorbehalt der letzten Bereinigung und Auswahl nach Ankunft der Werke. Sollen die Zeichnungen mit ~~einzelnen~~ <sup>bestimmten</sup> Titeln eingefügt werden, oder einfach unter dem Titel "Zeichnungen" mit Nummern? Als Gesamtversicherungssumme haben wir Mk. 137'900 errechnet, für die Bruttoverkaufspreise mit Einschluss von 10% Provision zu Gunsten des Kunsthauses erwarten wir gern die von Ihnen uns in Aussicht gestellten Frankenbeträge.

Im übrigen wiederhole ich, dass wir Ihnen für die sorgfältige und nicht einfache Vorbereitung der Ausstellung sehr dankbar sind und die Massnahmen für die Herbestellung aller Arbeiten auf den 6., spätestens 7. Januar gern weiter in Ihrer Hand lassen. Sehr verbunden sind wir auch den Instanzen in Deutschland, welche die kostenfreie Lieferung der Werke bis an die Schweizer Grenze und von der Schweizer Grenze zurück ermöglicht haben. Die Versicherungen werden, wie vereinbart, auf Grund der uns durch Sie genannten Summen wir abschliessen.

Mit höflichen Grüessen, Ihr sehr ergebener

Der Brief an den Deutschen Gesandten  
 in Bern liegt bereit zur Unterzeichnung des Direktor des Zürcher Kunsthauses  
 durch unsern Herrn Präsidenten.  
 2 Verzeichnisse